



Naturstudie

Study from Nature

G E O R G

diesem Gebiete stellte ihm die Stadt Berlin. Als Erinnerungsgabe für ihre prominenten Gäste ließ die Stadtverwaltung eine Mappe von 30 Radierungen herstellen. Die schönsten älteren und neueren Bauwerke der Stadt wurden in einer außerordentlich lebendigen und zugleich typischen Form in 30 Kunstwerken festgehalten. Empfinden für die Atmosphäre der Stadt und für die Natur der Objekte und die große Liebe des Künstlers zu seiner Heimatstadt sprechen aus diesen Blättern.

Die Radierungen sind von einer meisterhaften Technik. Sie haben eigentlich nur Parallelen mit den alten französischen Stichen. Trotzdem bleibt das Objekt immer die Hauptsache, und alles Technische hat nur den einen Zweck, die Atmosphäre des dargestellten Motives besonders hervorzuheben. Man vergleiche zum Beispiel das auf Seite 22 gezeigte Ullsteinhaus mit dem gegenüberstehenden Bauwerk: bei dem modernen Bauwerk kräftiger offener Strich, Betonung der neuzeitlichen Architektur, bei dem andern altmeisterliche Großzügigkeit in der Silhouette und liebevolle Behandlung selbst des kleinsten Details.

Einen weiteren interessanten Vergleich gestatten die Naturskizzen auf Seite 20 und 21, die Industrieradierung auf Seite 19 und der Kalender für die Buchdruckerei Sittenfeld auf Seite 17. Bei dem Kalender handelt es sich um eine gebrauchsgraphische Arbeit zum 100jährigen Bestehen dieser